



Beschlussprotokoll Poolpartnersitzung 1/2016

Datum/Zeit:	16.03.2016, 18.00 bis 20.00 Uhr
Ort	Werkgebäude Rickenbach, Hauptstrasse 9a, 8545 Rickenbach
Anwesende:	Effretikon: Reto Petrig, Barbara Sallenbach/ Eishalle: Fritz Morf/ Elsau: Elisabeth Bayer/ Kletterhalle: Simon Riediker/ Neftenbach: Heinrich Russenberger / Oberi: Elisabeth Freihofer/ Andy Artho Pfäffikon: Roland Küpfer/ Rickenbach: Angela Specker, Andreas Greuter/ Schlatt: Jacqueline Beugger/ Seuzach: Martin Jäggi, Lysander Wipf/ Sportamt: Dave Mischler, Reto Thoma, Sabrina Eibisch/ Töss: Jürg Metzger/ Rita Liepold, Erika Gelhaar Wolfensberg: Silvia Harder, Zeno Schwendimann, Lotti Kneubühler/ Wülflingen: Urs Akeret, Urs Bösch/
Entschuldigt	Sportamt: Gian Zinsli/ Wiesendangen: Arno Hausen

Teil 1: 18:00 bis 19.30 Uhr, Alle Poolpartner

1. Protokoll der Sitzung vom 23. September 2015

Das Protokoll vom 23. September 2015 wird genehmigt.

2. Verrechnung 2015 / 2016

Wie schon früher erwähnt zwingt uns der Wechsel auf eine andere Verrechnungsperiode einen Wechsel zum neuen Verrechnungs-System auf. Unsere Anforderungen zur Verrechnung sind bei Axess platziert. Das Projekt ist jedoch noch nicht beauftragt, wir warten noch auf ein konkretes Angebot von Axess. Es ist angedacht, das Projekt in zwei Phasen aufzuteilen.

In der ersten Phase wird eine Kopie der Echtanlage erstellt und die konkreten Abläufe der alten Verrechnung ausgearbeitet. Dies zwingt sich auf, da die alte Verrechnung schlecht bis gar nicht dokumentiert ist bei Axess. Danach erfolgt testweise die Konfiguration einer AX Standard Frequenz Verrechnung und wird soweit analysiert und entwickelt, bis man für Winterthur vernünftige Ergebnisse bekommt. Diese werden in Zusammenarbeit (Axess/Sportamt) im Detail besprochen, analysiert und wo notwendig geändert, angepasst und umgesetzt.

In der zweiten Phase wird dann die Ergebnisse aus Phase eins in die aktuelle Version des Systems eingepflegt. Einen Mehraufwand wird der Übergang vom bestehenden zum neuen System geben, welche vermutlich vor allem eine manuelle Lösung sein wird.

Die Kosten für das Projekt werden vom Sportamt getragen.

3. Update Sportpass für Einwohnende aus Nicht-Poolgemeinden

Der Stadtrat hat auf Grund der Vorstösse im Kanton betreffend gerechterem Finanz-/Zentrumslastenausgleich das Thema vorläufig vertagt.

4. Internetzugänge

Bei Änderungen am Internetzugang bitte immer frühzeitig das Sportamt einbeziehen. Bei Swisscom-Zugängen, welche zurzeit direkt auf den Router vom Sportamt geführt sind ist ein Wechsel mit Mehrkosten verbunden, es wird neu noch zusätzlich ein Swisscom-Router nötig, welche den Übergang vom Swisscom/Telefon-Netz zum Sportamt-Router (Ethernet) bildet. Dabei liegt die Verantwortung Telefon-Netz und -Router bei der Swisscom, ab dem Sportamt-Router (LAN, Clients) leistet weiterhin das Sportamt Support.

5. Neue Chipkarten

Drei Winterthurer Künstler/-innen haben das Design der neuen Chipkarten gestaltet. Die Vernissage/Enthüllung der Bilder findet im Rahmen des Saisonstart-Apéros am Dienstag, 26. April, statt. Bei Chipkartenbestellungen werden neue und alte Karten gemischt geliefert, bis auch die „alten“ aufgebraucht sind.



6. Diverses

SkillsPark

Der Stadtrat hat im Januar ein zinsloses Darlehen von CHF 200'000 und einen Betriebsbeitrag von CHF 20'000/jährlich bewilligt. Als Bedingung wird der SkillsPark im Sportpasspool dabei sein. Per 2017 wird der Sportpass Trend (wieder) eingeführt.

Initiative Traglufthalle Geiselweid

Ein politisch breit abgestütztes Initiativkomitee wird in Kürze mit der Unterschriftensammlung für eine Traglufthalle über dem Olympiabecken im Freibad Geiselweid beginnen. Das Sportamt steht hinter der Idee für mehr Hallenbadwasser, die Bevölkerung muss sich aber klar dafür aussprechen, da beim Cabrio eine Mehrheit dagegen war.

Saisondaten Kommunikation

Bitte die Saisondaten künftig so früh wie möglich bekannt geben, damit der Leporello und die Sportpass Seite angepasst werden kann.

7. Termine

Saisonstart-Apéro: Di, 26. April 2016 um 18 Uhr im Geiselweid

Nächste Sitzung Saisonrückblick: 21. September 2016 um 18.00 Uhr in Elsau